

Frauenplenum Landshut

Stadträtinnen: Hedwig Borgmann, Iris Haas, Anja König, Elke Rümmelein, Kirstin Sauter, Patricia Steinberger

An den
Stadtrat der Stadt Landshut
Rathaus 315
84028 Landshut



Nr. 257

[Signature]
Landshut, 25.06.2021

ANTRAG

Verwendung von Gendersprache in der Verwaltung

Der Stadtrat möge beschließen:

In der Verwaltung und der Homepage der Stadt Landshut sowie in Schreiben der Verwaltung an Bürgerinnen und Bürger wird künftig die Gendersprache verwendet.

Begründung:

Unsere Sprache ist männlich. Dies wird als "normal" erachtet. In unserer Sprache wird das männliche Geschlecht repräsentiert, das weibliche bleibt dabei unsichtbar. Gendersprache wird von vielen als umständlich, anstrengend oder schlichtweg als überflüssig empfunden. Als angeblich geschlechtsneutrale Sprache wird das „generische Maskulin“ verwendet. Hier wird das maskuline Nomen bzw. Pronomen verwendet (z. B. d e r Bürger, jeder der sich berufen fühlt...) Beim Lesen eines solchen Textes entsteht im Kopf automatisch das Bild eines Mannes. Dies prägt auch unser Denken. Beispiel: „Denken Sie an einen Politiker, an einen Wissenschaftler, Künstler, Sportler, Firmengründer ... - wer taucht in Ihren Kopf auf? War eine Frau dabei?“

Ein weiteres Beispiel, wie Sprache auf Kinder wirkt: „Die Kinder sollen Polizisten, Ärzte, Richter, Handwerker malen - die Folge ist, sie zeichnen männliche Polizisten, männliche Ärzte...“ Unsere Kinder sind der Grundstein für die nächsten Generationen. Wir wollen aber doch auch Polizistinnen, Therapeutinnen, Feuerwehrfrauen, Pilotinnen, Politikerinnen, Handwerkerinnen, Juristinnen, Detektivinnen, Lokführerinnen...

Als Zeichen der Gleichstellung, aber auch der Wertschätzung ist es wichtig, genannt zu werden. Wenn wir genannt werden, dann fühlen wir uns angesprochen. Wenn wir nur „gemeint“ sind, sind wir unsichtbar. Sprache ist lebendig. Sie verändert sich laufend. Niemand von uns spricht noch wie vor 100 Jahren oder 500 Jahren. Eine geschlechtergerechte Sprache macht Männer, Frauen und intersexuelle Menschen sichtbar. Sie steht für eine offene und gleichberechtigte Gesellschaft.

[Signature]
[Signature]

[Signature]
[Signature]

[Signature]
[Signature]